



Aufgrund der etwas gelockerten Pandemie – Restriktionen haben wir am 16. Mai nach zwei Monaten Zwangspause wieder unseren Arbeitstag durchgeführt.

Dies war möglich, weil kein Einsatzteam mehr als fünf Personen umfasste und sich alle Teilnehmer der geltenden Verhaltensnormen bewusst waren.

Die grosse Beteiligung hat gezeigt, dass es für alle ein Bedürfnis war, die Arbeiten an unseren Objekten weiterzuführen, sobald dies aufgrund der geltenden Einschränkungen wieder möglich war:

Einunddreissig Vereinsmitglieder haben am Arbeitstag teilgenommen und wichtige Unterhaltsarbeiten an den verschiedensten Objekten ausgeführt.

Im KP Weinfelden wurden **Neuzugänge im Archiv verbucht** und die **systematische Erfassung unserer Kartensammlung** abgeschlossen. An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, unserem Archivar Urs Bodmer nochmals herzlich für den spannenden Lesestoff zu danken, den er uns laufend per Mail zuschickt.

Zwei Räume im KP Weinfelden erhielten ihren **zweiten Anstrich**. Wir planen, in den kommenden Arbeitstagen auch die Räume der Waffenausstellung, einen nach dem andern, neu zu malen.

Im **Keller des Bunkers A 5673** (Bätershausen) wurden Gestelle für die Material – Lagerung montiert, und im **Bunker A 5643** wurden beide Schartenabdeckungen mit einem zweiten Anstrich versehen.

Das **Holzerdetachment** arbeitete in zwei Gruppen zu je 5 Mann und war im Einsatz, um die **Bewachungen rund um den Bahndambunker**, an der **Pz Barrikade** westlich davon und rund um den **Bunker A 5669** zurückzuschneiden.

Im **Mun Mag Berg**, das ja unser Uem Mat Magazin ist, **waren Vorbereitungen für unsern Tag der offenen Bunkertüre** im Gang und die grosse **Plakatsammlung** wurde systematisch erfasst und geordnet.

Während sich **Schlossd doktor Hansjörg Huber** wieder um das Funktionieren verschiedener Schlösser bemühte, war das PD Detachment im Einsatz um sämtliche **Waffen im Dorfbunker Bottighofen zu reinigen** und in der Geschützhalle Lengwil **drei neue Anschlagbretter zu montieren**.

Allen Teilnehmern danke ich herzlich für ihren Einsatz!

Erfreulicherweise durften wir heute mit **Markus Schönholzer** und **Jens Willi** auch zwei neue Teilnehmer in unseren Reihen willkommen heissen.

Das frühsummerlich sonnige Wetter haben wohl alle als Belohnung dafür empfunden, dass wir mit den Arbeitstagen wieder gestartet sind.

Urs Ehrbar













